

# ORIENTIERUNGSSCHRIFT

Nr. 120

---

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Ordentliche Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2008	
- Gemeinderechnung	2 - 3
- Austritt KSEO	3 - 4
- Verschiedenes	4
Mofa- und Velovignetten	4
100-Jahr-Jubiläum Wyssachengraben - Wyssachen	4 - 5
Verschiedene Mitteilungen	
- Ressorts, Kommissionen	5 - 9
- Vereine, Organisationen, etc.	9 - 11

Wyssachen, 14. Mai 2008/he

Der Gemeinderat

## Ordentliche Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2008

Die ordentliche Gemeindeversammlung findet am Montag, 16. Juni 2008, 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus, statt. Die Akten liegen ab 15. Mai 2008 bis zur Gemeindeversammlung in der Gemeindeschreiberei öffentlich auf. Zu den Traktanden nimmt der Gemeinderat wie folgt Stellung:

### Gemeinderechnung 2007

Für den eiligen Leser:

- Ertragsüberschuss Fr. 63'373.20; Eigenkapital neu Fr. 2'711'065.53.
- Steuerertrag Fr. 1'835'000.00, dies sind Fr. 285'000.00 mehr als budgetiert.
- Finanzausgleich Fr. 890'957.00, oder Fr. 50'957.00 mehr als budgetiert.
- Winterdienst Fr. 22'882.80 tiefer als budgetiert.

Die meisten Nachkredite gelten als „gebunden“ oder fallen in die Kompetenz des Gemeinderates. Erfreulicherweise konnten Fr. 364'998.00 zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden. Dadurch reduziert sich der künftige Abschreibungsbedarf um Fr. 36'000.00. Die Gemeindeversammlung hat für die zusätzlichen Abschreibungen einen Nachkredit zu bewilligen. Wie in andern Jahren sind Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu verzeichnen.

Die Jahresrechnung der Gemeinde Wyssachen schliesst per 31.12.2007 wie folgt ab:

#### *Ergebnis vor Abschreibungen*

Aufwand	Fr.	3'707'551.37
Ertrag	Fr.	<u>4'300'678.07</u>
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	593'126.70
		=====

#### *Ergebnis nach Abschreibungen*

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	593'126.70
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	164'755.50
Übrige Abschreibungen (Verwaltungsvermögen)	Fr.	350'000.00
Übrige Abschreibungen (Rubrik 115, Beteiligungen)	Fr.	<u>14'998.00</u>
<b>Ertragsüberschuss</b>	Fr.	63'373.20
		=====

#### *Vergleich Rechnung Voranschlag*

Ertragsüberschuss laufende Rechnung	Fr.	63'373.20
Aufwandüberschuss Voranschlag	Fr.	<u>166'795.00</u>
<b>Besserstellung gegenüber Voranschlag</b>	Fr.	230'168.20
		=====

Das Unwetter vom 08.06.07 hinterliess in der Jahresrechnung 2007 ihre Spuren. Dank den Versicherungsleistungen blieb der Nettoaufwand im Rahmen des Voranschlages.

Bei der Bestandesrechnung hat das Finanzvermögen um 0,5 Mio. Franken auf rund 5 Mio. Franken zugenommen. Das Fremdkapital blieb unverändert bei rund Fr. 2'691'000.00. Pro Einwohner (z. Zt. 1'200 Personen) hat die Gemeinde

Fr.	5'290.28	Passiven, davon
Fr.	1'666.66	zu verzinsende Passiven
Fr.	255.79	zinsfreie Passiven.

Die Jahresrechnung 2007 liegt vom 15. Mai 2008 bis 16. Juni 2008 in der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

Zusammenzug der Verwaltungsrechnung 2007:

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2007		Voranschlag 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	462'135.90	118'256.65	428'435	84'930
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>343'879.25</i>		<i>343'505</i>
1	Öffentliche Sicherheit	167'800.80	134'927.15	133'425	102'040
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>32'873.65</i>		<i>31'385</i>
2	Bildung	872'728.70	60'666.85	818'450	24'600
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>812'061.85</i>		<i>793'850</i>
3	Kultur und Freizeit	38'319.85	3'586.75	36'955	1'390
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>34'733.10</i>		<i>35'565</i>
4	Gesundheit	7'747.10		9'250	100
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>7'747.10</i>		<i>9'150</i>
5	Soziale Wohlfahrt	1'029'592.85	219'517.70	1'015'910	154'860
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>810'075.15</i>		<i>861'050</i>
6	Verkehr	439'363.25	220'171.80	363'650	111'730
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>219'191.45</i>		<i>251'920</i>
7	Umwelt und Raumordnung	569'040.42	507'705.97	483'125	413'060
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>61'334.45</i>		<i>70'065</i>
8	Volkswirtschaft	8'374.40	64'766.30	13'180	70'000
	<i>Nettoertrag</i>	<i>56'391.90</i>		<i>56'820</i>	
9	Finanzen und Steuern	642'201.60	2'971'078.90	326'640	2'499'515
	<i>Nettoertrag</i>	<i>2'328'877.30</i>		<i>2'172'875</i>	
	<b>Total</b>	<b>4'237'304.87</b>	<b>4'300'678.07</b>	<b>3'629'020</b>	<b>3'462'225</b>
	<b>Überschuss - Aufwand, + Ertrag</b>	<b>+ 63'373.20</b>			<b>- 166'795</b>

Das Rechnungsprüfungsorgan und der Gemeinderat beantragen, den Nachkredit für die übrigen Abschreibungen und die Jahresrechnung 2007 (laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung) zu genehmigen.

### **Austritt aus dem Gemeindeverband Klärschlamm Entsorgung im Oberaargau KSEO**

Seit dem Jahr 1993 ist der Gemeindeverband ARA Region Huttwil zusammen mit sechs weiteren ARA-Verbänden und der Stadt Langenthal im KSEO zusammengeschlossen. Der KSEO entsorgt den auf den Abwasserreinigungsanlagen im Oberaargau anfallenden Klärschlamm. Er hat zu diesem Zweck verschiedene Anlagen zur Hygienisierung oder Entwässerung des Klärschlammes erstellt und finanziert.

Im Jahr 2000 haben die 6 Verbandsgemeinden des Gemeindeverbandes zusammen mit weiteren Gemeinden einschliesslich der Stadt Langenthal die ZALA AG gegründet. Die ZALA AG betreibt heute die Abwasserreinigungsanlage in der Eymatte in Aarwangen, in welcher das Abwasser aller Aktionärsgemeinden gereinigt wird. Der Gemeindeverband ARA Region Huttwil nimmt im Bereich der Abwasserentsorgung dementsprechend keine Aufgaben mehr wahr. Seine Aktivitäten beschränken sich im Wesentlichen auf die Bewirtschaftung eines Kanalnetzes. Der Gemeindeverband ARA Region Huttwil ist aber heute noch Mitglied des KSEO, obwohl der KSEO für ihn selbst keine Aufgaben mehr erfüllt. Er soll deshalb auf den nächstmöglichen geeigneten Termin, d.h. per Ende 2008, aus dem KSEO austreten.

Weil seinerzeit bei der Gründung des KSEO die Gemeinden und nicht der ARA Verband Region Huttwil den Beitritt beschlossen, müssen heute wiederum die Gemeinden den Austritt beschliessen.

Der Gemeinderat beantragt, dass per 31. Dezember 2008 der Gemeindeverband ARA Region Huttwil aus dem Gemeindeverband für Klärschlamm Entsorgung Oberaargau KSEO austrete.

## **Verschiedenes - Fusionsabklärungen, Info über das Mitwirkungsergebnis**

Die Vorabklärungen zu einer Gemeindefusion liegen vor. Der umfangreiche Bericht kann im Internet unter [www.wyssachen.ch](http://www.wyssachen.ch) eingesehen, oder in der Gemeindeverwaltung Wyssachen abgeholt werden. Das Gleiche gilt für die Kurzfassung und den Mitwirkungsfragebogen.

Aus der Sicht von Wyssachen brächte eine Fusion vor allem im finanziellen Bereich (Steueranlage wird tiefer) Vorteile. Dagegen müsste die fusionierte Gemeinde einen Minderertrag aus dem Finanzausgleich von rund ½ Mio. Franken (entspricht einem Steuerzehntel) auffangen. Der Kanton sieht jedoch eine Übergangsregelung vor, während welcher der Wegfall kompensiert würde. Diese endet jedoch nach maximal fünf Jahren. Noch nicht bekannt sind die allfälligen Auswirkungen der Revision des Finanz- und Lastenausgleichsgesetzes (FILAG 2012).

Die Mitwirkungsfragebogen sind bis Freitag, 16. Mai 2008, bei den Gemeindeverwaltungen Wyssachen oder Huttwil abzugeben. Der Fragebogen kann auch unter [www.wyssachen.ch](http://www.wyssachen.ch) heruntergeladen, ausgefüllt und per E-Mail retourniert werden an [martin.jampen@huttwil.ch](mailto:martin.jampen@huttwil.ch) oder [l.heiniger@wyssachen.ch](mailto:l.heiniger@wyssachen.ch).

An der Gemeindeversammlung wird über das Ergebnis der Mitwirkung informiert.

## **Mofa- und Velovignetten**

Spätestens ab 1. Juni 2008 müssen Velos und Mofas mit der 08-er Vignette versehen sein. Die Kontrollmarken können bezogen werden bei:

<b>Velos</b>	Poststelle Wyssachen
<b>Mofas</b>	Gemeindeschreiberei Wyssachen

## **100-Jahr-Jubiläum Wyssachengraben - Wyssachen**

Die entworfene Festplakette kann bei der Gemeindeschreiberei für Fr. 10.00 mit Bööxli und Fr. 8.00 ohne Bööxli gekauft werden. Mit dem Erwerb der Plakette nehmen Sie automatisch an der Verlosung am offiziellen Festakt vom 18. Oktober 2008 teil.

Ebenfalls bei der Gemeindeschreiberei erhältlich sind die mit Wyssachen bedruckten T-Shirts in den Grössen XL, L, M, S, XS für Fr. 20.00 und 150/160, 130/140 und 110/120 für Fr. 15.00.

Folgende Anlässe finden noch im Jubiläumsjahr statt:

27./28.06.08	Schulfest des Kindergartens und der Primar- und Realschule
06. od. 13.07.08	Schaberpredigt der Feldschützengesellschaft Oberwald auf dem Schaber
01.08.08	1.-Augustfeier auf der Fritzeflue

30.08.08            Openair des Evangelischen Gemeinschaftswerkes  
06.09.08            Fahnenweihe und 75-Jahr-Jubiläum der Musikgesellschaft im KGH

## **Verschiedene Mitteilungen (von Kommissionen, Organisationen, etc.)**

### **Ressorts, Kommissionen**

#### **Ressort Präsidial**

##### Tageskarte Gemeinde

Der Bevölkerung werden 2 „Tageskarten Gemeinden“ angeboten:

Bestellung	www.wyssachen.ch oder Tel 062 966 20 60
Bezug	Gemeindeschreiberei, 4954 Wyssachen
Bürozeiten	07.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
Preis	Fr. 35.00 pro Karte Last Minute ab 11.00 Uhr Fr. 15.00
Abgabe	nur gegen Barzahlung
Reihenfolge	die/der Erste ist die/der Erste

Wir wünschen eine schöne Reise.

##### Tag der offenen Tür

Vor 100 Jahren wurde der Name Wyssachengraben in Wyssachen geändert. Mit verschiedenen Anlässen wird im Jahr 2008 daran erinnert. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Verwaltung wieder einmal den Bürgern zu zeigen.

#### **E I N L A D U N G**

Tag der offenen Tür in der Gemeindeverwaltung Wyssachen

Samstag, 14. Juni 2008, 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- Sehen:            Eigene Daten in der Einwohnerkontrolle  
                    Alte Gegenstände (Schreibmaschine, Pläne, Protokolle)
- Bestellen:        Pass und/oder Identitätskarte (zu den Selbstkosten der Gemeinde); Achtung, ab Spätherbst 2009 müssen sie beim regionalen Zivilstandsamt in Langenthal bestellt werden.
- Fotos:            In der Gemeindeverwaltung werden zu einem Aktionspreis von Fr. 20.00 statt Fr. 25.00 durch das Fotostudio Fotografica 4 Passfotos erstellt.
- Kaufen:          T-Shirts und Plaketten der 100-Jahr-Feier.
- BLB:              Die Clientis Bernerland Bank, Filiale Wyssachen, zeigt ihre aktuellen Produkte. Frage- und Antwortstunden rund ums Bankgeschäft.
- Gewinnen:        Schöne Preise; Frage: Wie viele Einwohner hatte Wyssachengraben 1900 und 1910? Ziehung und Verteilung der Preise um 11.45 Uhr im Gemeinderatszimmer.

Reden: Von 08.00 - 12.00 Uhr in der Ratsstube mit den Mitgliedern des Gemeinderates.

Getränke: Im Gemeinderatszimmer werden Kaffee und Gipfeli abgegeben, ab 11.00 Uhr Apéro.

Alle sind zum Tag der offenen Tür herzlich eingeladen.

## **Ressort Ver- und Entsorgung**

### Illegale Entsorgung

Es ist verboten, Abfälle jeglicher Art im Wald zu entsorgen. Letztes Jahr hatte jemand Gras im Wald abgelagert. Bedauerlicherweise verursachte dies einen unangenehmen Geruch (sprich Gestank).

### Kartonentsorgung

An den vergangenen Sammeltagen wurde eine beträchtliche Menge Karton abgegeben.

Weitere Sammlungen:

Jeweils Samstag **28.06.2008, 27.09.2008 und 10.01.2009,**

09.00 – 10.30 Uhr auf dem Areal der Firma Loosli, Dürrenbühl.

Bitte Karton lose (ohne Schnüre, Stoff und Plastik) abgeben.

## **Ressort Schule**

### Verlegung der Oberstufe Wyssachen ins Oberstufenzentrum nach Huttwil

Der Kanton strebt an, die Real- und Sekundarklassen zusammen an einem Oberstufenzentrum zu unterrichten, damit allen SchülerInnen ein breiteres Angebot an Wahlfächern geboten werden kann. Die Schulkommission sowie die Lehrkräfte haben Vor- und Nachteile diskutiert. Unter anderem die rückläufigen Schülerzahlen haben den Ausschlag gegeben, die Oberstufe Wyssachen per August 2011 nach Huttwil zu verlegen. Über Details wird laufend informiert. Das Geschäft (Anpassung Schulvertrag) wird zu einem späteren Zeitpunkt der Gemeindeversammlung unterbreitet.

## **Ressort Bauen**

### Baugesuche

Seit der letzten Orientierungsschrift wurden folgende Gesuche behandelt:

- Durch den Regierungsstatthalter bewilligte Gesuche:
  - Zbinden R. + H., Glashütte - Einbau Schreinerei, Anbau Unterstand
  - Walther Fritz, Hölzler - Wiederaufbau Legehennenstall und Schopf
  - Einwohnergemeinde Wyssachen - Velounterstand beim Schulhaus
- Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen:
  - Fröhlich Esther, Dürrenbühl - Anbau Unterstand
  - Sägesser C. + D., Heimige - Umbau Stall, Erweiterung Bad
  - Leuenberger A. + S., Acherweid - Ausbau Estrich
  - Walther Fritz, Hölzler - Wohnungsaufteilung in Frauchige
  - Steffen Christian, Rönnele - Anbau Einstellraum
  - Schär Hugo + Jacqueline, Chäppirain - Anbau Unterstand

- Roth Hanspeter, Hager - Neubau Laufstall und Remise im Frauchigeneuhus
- Obrist Daniel + Beatrice, Ohmsthal - Umbau Wohnteil im Strumpfper
- Heiniger Paul, Dorf - Einbau Balkonfenster, Anbau Treppe in Garten
- Bandi Hans, Sager - Neubau Unterstand für Wohnmobil
- Mühle Markus, Stutz - Neubau Einstellraum, Einbau Schnitzelheizung
- Hängige Baugesuche:
  - Mai Walter, Waldeck - Dachgeschoss anheben, Anbau Unterstand (Teilbewilligung durch den Regierungsstatthalter ausgestellt)
  - Lanz Th. + H.P., Micheli - Anbau Unterstand
  - Tiefbauamt Kt. Bern - Neubau Fuss- und Radweg Dürrenbühl-Möösli-Huttwilwald
  - Einf. Gesellschaft Hess, Heimigeneuhus - Sanierung Bauernhaus
  - Oppliger Martin, Roggegrat - Umbau EG
  - Kaufmann + Zaugg, Verbunst - Umbau Wohnung, Einbau Atelier
  - Schüpbach Matthias, Hänsler - Neubau Unterstand für Schnitzel

### Strassen

Die meisten Gemeindestrassen sind für das Kreuzen mit Fahrzeugen zu schmal. Deshalb werden die Fahrzeugführer gebeten, zum Kreuzen **nicht** einfach ins Land zu fahren. Mit etwas gegenseitiger Rücksichtnahme kann viel Ärger vermieden werden.

### Strassenunterhalt

Strassenschächte (sofern das Wasser hineinfliesst) dienen dem Ableiten von Wasser. Je nach Jahreszeit behindern verschiedene Ursachen (Laub, Gras, Heu, Stroh, Kies, Eis, usw.) den Abfluss des Wassers. Das gleiche gilt für die Querrinnen (Abschläge). Die Anstösser werden gebeten, jeweils die Schächte und Abschläge von Dreck oder Eis zu befreien.

### Unterhalt Teerstrassen

Im Voranschlag stehen für den Unterhalt von Teerstrasse Fr. 120'000.00 zur Verfügung. Die Baukommission veranlasst in erster Priorität das Flickern (Löcher füllen, Spurrinnen auffüllen, Schacheinläufe auf der Heimigestrasse, Splitter) der Strassen. Sofern Geld übrig bleibt, werden ein bis zwei Strassen nachhaltig verbessert.

### Strassenreinigung

Nach dem Acherieren oder anderen landwirtschaftlichen Arbeiten sind die Strassen unbedingt zu reinigen. Dreckige Strassen erhöhen das Unfallrisiko. Die Verantwortung liegt beim fehlbaren Grundeigentümer bzw. Pächter.

### Strassensanierung Stutz

Das Amt für Strukturverbesserung und Produktion des Kantons Bern hat das Bauprojekt und den Perimeter für die Sanierung der Strasse Dürrenbühl - Stutz - Gemeindegrenze Eriswil mit den Hofzufahrten Mühle Stutz, Rönle, Höchhuser und Langetschwand genehmigt. Sobald der Regierungsrat des Kantons Bern den Kredit frei gibt, kann mit den Bauarbeiten begonnen werden.

## **Ressort Fürsorge / Vormundschaft**

### Seniorenrat

Für die Region Huttwil konnte ein Seniorenrat eingesetzt werden. Wyssachen wird durch Heinz Eggimann, Möösli, vertreten. Gerne nimmt er Wünsche oder Anregungen entgegen. Telefon 062 966 17 87.

## **Ressort öffentliche Sicherheit**

### Feuerwehr - Notfallnummer

Wenn nicht mehr ordentlich alarmiert werden kann, muss die Feuerwehr eine Notfallnummer anbieten. In solchen Fällen wird im Kirchgemeindehaus der KP des Zivilschutzes besetzt. Über Telefon 062 966 11 33 kann die Feuerwehr erreicht werden.

### Schweizer Pass ([www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch))

Bitte bestellen Sie Identitätskarten oder Pässe frühzeitig, da die Ausstellung der Dokumente bis zu 15 Arbeitstage (biometrischer Pass 30 Arbeitstage) dauern kann. Beachten Sie für die Fotos folgende Kriterien:

- Person muss gerade vor der Kamera sitzen (Schultern gerade) und direkt in die Kamera blicken (Frontalaufnahme).
- Beide Augen müssen offen, auf gleicher Höhe und deutlich sichtbar sein (auch bei Brillenträgern).
- Gesichtsausdruck neutral, Mund geschlossen (freundlicher Gesichtsausdruck ist erlaubt!).
- Hintergrund einfarbig, einheitlich und neutral; keine Schatten.
- Keine Spiegelung der Brillengläser.
- Das Foto darf nicht älter als 1 Jahr sein.
- Es darf keine Pixelstruktur ersichtlich sein.

Im Spätherbst 2009 wird der neue Schweizer Pass mit biometrischen Daten flächendeckend in der Schweiz eingeführt. Damit ändert das Antragsverfahren für den Pass und auch für die Identitätskarte. Die persönliche Vorsprache wird nicht mehr bei einer Gemeinde stattfinden, sondern neu direkt bei einem Ausweiszentrum Ihres Wohnsitzkantons. Zukünftig stehen Ihnen im Kanton Bern folgende sieben Ausweiszentren zur Auswahl, an welche Sie sich für die Beantragung eines Ausweises wenden können: Bern, Biel, Courtelary, Interlaken, Langenthal, Langnau i.E. und Thun.

Damit das Amt für Migration und Personenstand die Öffnungszeiten den Kundenbedürfnissen entsprechend anbieten kann, sind sie auf Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Sie haben die Möglichkeit, im Internet unter [www.pom.be.ch](http://www.pom.be.ch) (Amt für Migration und Personenstand) an einer Umfrage betreffend die Öffnungszeiten der zukünftigen Ausweiszentren teilzunehmen. Bitte nehmen Sie sich kurz Zeit, um diesen Fragebogen auszufüllen. Der Fragebogen wird voraussichtlich noch bis Ende Mai 2008 aufgeschaltet sein.

## **Kirchgemeinde Wyssachen**

### Pfarramt Wyssachen

Am 15. April 2008 wurde Martin Frey von der Vorsteherschaft der Evangelischen Kirchgemeinde Grabs-Gams als Pfarrer gewählt. Die Kirchgemeinde-Wahlversammlung findet am 19. Mai 2008 statt. Familie Frey möchte Ende Juli umziehen und eine neue Herausforderung in einer grösseren Gemeinde im St. Galler Rheintal annehmen.

Martin Frey verlässt nicht nur Wyssachen sondern auch den Bernischen Kirchendienst. Wir danken ihm an dieser Stelle schon jetzt herzlich für alle Dienste, die er in unserer Gemeinde während der letzten 12 Jahren geleistet hat.

Der Kirchgemeinderat wird sich bald mit der Neubesetzung der Pfarrstelle befassen.

Der Abschlussgottesdienst findet am 29. Juni 2008, 9.30 in der Kirche Wyssachen statt. Dazu und zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen.

Der Kirchgemeinderat

## **Vereine, Organisationen**

**Berner Gesundheit**  
**Santé bernoise**



## **Gesünder Leben**

Möchten Sie in Ihrem Leben etwas verändern, z.B. Ihren Alkohol- oder Tabakkonsum neu überdenken, und hätten dazu gerne Unterstützung? Wir helfen Ihnen dabei – kostenlos!

### **Trainingsprogramm „Kontrolliertes Trinken“**

Für Menschen die ihren Alkoholkonsum reduzieren möchten, bietet die Berner Gesundheit das Trainingsprogramm „Kontrolliertes Trinken“ an. In zehn Sitzungen wird die Konsumreduktion Schritt für Schritt geplant und im Alltag durchgeführt. Zuerst wird der eigene Alkoholkonsum analysiert. In weiteren Schritten setzen sich die Teilnehmenden realistische Ziele hinsichtlich Trinkmenge und -häufigkeit. Um diese Ziele zu erreichen, werden passende Strategien entwickelt und umgesetzt. Das Trainingsprogramm kann auch als Einzelprogramm absolviert werden.

### **Finito – Die individuelle Rauchberatung**

Möchten Sie sich mit Ihrem Tabakkonsum auseinandersetzen, diesen reduzieren oder sogar mit dem Rauchen aufhören? Seit mehreren Jahren bietet die Berner Gesundheit erfolgreich Rauchberatungen für Einzelne, Gruppen und Betriebe an.

Finito ist ein kostenloses Beratungsangebot, das Ihren Zielen und Bedürfnissen angepasst wird. Unsere Fachpersonen unterstützen Sie gerne dabei, das Gewünschte zu erreichen!

Anmeldung für Info-Gespräch: Berner Gesundheit, Bahnhofstrasse 90, 3400 Burgdorf.  
Tel. 034 427 70 70, Mail: [burgdorf@beges.ch](mailto:burgdorf@beges.ch). Weitere Informationen auch unter [www.bernergesundheits.ch](http://www.bernergesundheits.ch)

## Jugendmusik

Mitte August beginnen die neuen Bläser- und Tambourenkurse der Musikgesellschaft Wyssachen für Mädchen und Jungen ab dem 4. Schuljahr.

### Blechblasinstrumente

Trompete, Cornet, Horn, Waldhorn, Posaune

### Holzblasinstrumente

Klarinette, Saxophon, Querflöte

### Marschtrommel

Beginn: Mitte August 2008

Alter: ab 4. Schuljahr

Anmeldung bis 10. Juni 2008 an:

Myriam Brand, Wangenstrasse 27, 3372 Wanzwil, Natel 079 757 62 70

✂ .....

Anmeldetalon

Name: ..... Vorname: ..... Jahrgang: .....

Adresse.....

Tel.: ..... Instrument: .....

Datum: ..... Unterschrift der Eltern: .....



23. – 25. Mai 2008      Feldschiessen Schiessstand Häbernbad Huttwil

07. – 08. Juni 2008      1. Emmental-Oberaargauisches Wyberschiessen  
Teilnahme: Vereine die dem SSV angehören und Jungschützinnengruppen, lizenzierte sowie nicht lizenzierte Schützinnen  
Weitere Angaben können auf unserer Homepage nachgeschlagen werden: [www.sg-wyssachen.ch](http://www.sg-wyssachen.ch)

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und wünschen allzeit „Guet Schuss“!

## Landfrauenverein Wyssachen

### Reise 2008 ins Bäckereimuseum nach Benken SG

Mittagessen auf dem Schiff

Reisedatum: Mittwoch, 04. Juni 2008

Abfahrt: 08.00 Uhr Parkplatz Gemeindehaus

Kosten: ca. Fr. 50.00 (ohne Mittagessen und Getränke)

Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

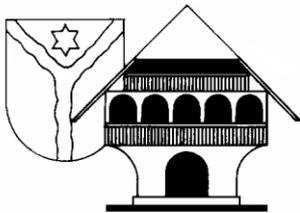
Anmeldung: Bis spätestens 25. Mai 2008 bei Sandra Kohler, Sager, 062 966 24 48

Herzlich eingeladen sind auch Nichtvereinsmitglieder und Männer!

## Landrover

Die Feuerwehr Wyssachen besass bis Anfang der 80-er-Jahre einen Landrover. Wer besitzt noch ein Bild dieses Fahrzeuges? Robert Wyss, Rohrstrasse 21, 3507 Biglen, sucht Fotos von solchen Veteranen. Wer noch ein Bild besitzt, soll sich mit ihm in Verbindung setzen. Danke

## Jodlerchörli Wyssachen



Unsere Chilbidaten: 19./20. Juli 2008 ev. 26./27. Juli 2008

Wir sind am 1. August 2008 an der Augustfeier für Speis und Trank verantwortlich.